

Bericht Region Münster

Insgesamt 61 Vereine mit 5.309 Mitgliedern waren im Jahr 2024 in der Radsportregion Münster zu Hause. Mit einem Anteil von rund 20 % aller Mitglieder im Radsportverband NRW liegt die Region dabei „auf Kurs“.

Im abgelaufenen Jahr erlebte die Region wieder zahlreiche radsportliche Höhepunkte. Die mit Abstand größte Radsportveranstaltung fand am 03.10.2024 beim Münsterland Giro statt. Mehr als 6.000 Teilnehmer in den Jedermann-Rennen bildeten eine großartige Kulisse. Im hochkarätig besetzten Rennen der Berufsfahrer siegte Jasper Philipsen, der Gewinner des „Grünen Trikots“ bei der Tour 2023. Gleichzeitig fand das Finale der Velotiade in Münster statt, bei der die jüngsten Radsportfans ihr Können unter Beweis stellten.

Auch auf Landesebene fanden in der Region zahlreiche radsportliche Höhepunkte statt. Zu nennen ist hier zunächst das Rad-Bundesliga-Rennen in Steinfurt am 14.04.2024. Außerdem war der Rose NRW-Rennrad-Cup mit drei Läufen zu Gast: am 21.04.2024 in Bocholt, am 05.07.2024 in Stadtlohn und am 29.09.2024 mit dem Finale der Rennserie in Telgte. Die Regionalmeisterschaften wurden am 30.05.2024 zusammen mit den Westfalenmeisterschaften in Paderborn ausgetragen.

Erneut sah die Region zwei Läufe zum Bombtrack-NRW-Cross-Cup powered by Schwalbe & Bike Components. Am 27.10.2024 wurden von der RSG Emsdetten sowohl der 3. Lauf der Rennserie als auch die NRW-Meisterschaften im Cyclocross ausgetragen. Am 10.11.2024 folgte in Dorsten der 5. Lauf der Cross-Serie. Die Mountainbiker freuten sich am 23.06.2024 über die Austragung eines Laufes zum XCO-NRW-Cup in Haltern.

Neu im Veranstaltungsprogramm war die Rose NRW-GRVL-Challenge. Die allererste Veranstaltung richtete am 07.04.2024 der RSC Dorsten aus. Auch der 2. Lauf wurde in der Radsportregion Münster durchgeführt und fand am 30.05.2024 in Herbern statt.

Prominent vertreten war erneut der Hallenradsport. In Lengerich wurden am 04.05.2024 die NRW-Meisterschaften der Schüler im Kunstradsport ausgetragen. Zudem richtete der VfL Grafenwald am 25./26.05.2024 die NRW-Meisterschaften im Einrad Freestyle aus.

Mit der Wahl des Regionalvorsitzenden Stephan Rokitta durch den Verbandsrat zum Vizepräsidenten Finanzen ist nun neben Dr. Sven Döring (Vizepräsident Sportbetrieb Nicht-olympische Sportarten) und Dr. Jens Hinder (Vizepräsident Nachwuchs-/Spitzensport) ein weiteres Präsidiumsmitglied des Radsportverbandes NRW in der Region beheimatet.

Zum Abschluss des Jahres fand am 12.12.2024 die Regionalversammlung in Dorsten statt. An der Tagung nahmen 8 Mitglieder aus den Vereinen der Region teil. Begleitet wurde die Sitzung von Präsident Thomas Peveling sowie von Stefan Rosiekak und Uwe Richert von Seiten der Geschäftsstelle des Verbandes. Themenschwerpunkte waren u.a. ein Rückblick auf das Radsportjahr 2024 sowie eine Zusammenfassung der aktuellen Entwicklungen im Radsportverband NRW und der Region Münster.

Im laufenden Jahr war in der Region am 13.04.2025 erneut die Rad-Bundesliga in Steinfurt zu Gast. Die Westfalenmeisterschaften im Straßenrennen, in dessen Rahmen auch die Regionalmeisterschaften der Region Münster ausgetragen wurden, fanden am 19.06.2025 wiederholt in Paderborn statt. Nachdem diese Titelkämpfe mehrere Jahre hintereinander in



Radsportverband
Nordrhein - Westfalen e.V.

Ostwestfalen ausgetragen wurden, wäre es nun an der Zeit, abwechslungsweise die Austragung in eine andere westfälische Region zu vergeben.

Die Funktion des Regionalvorsitzenden Münster wird aufgrund der Ämterkonzentration im Verband (Vizepräsident Finanzen, Sprecher Kompetenzteam Straße/Bahn/Cyclocross und Leiter NRW-Cross-Cup) sowie im Verein (1. Vorsitzender im RSC Dorsten 1983 e.V. und Rennorganisator) demnächst neu zu besetzen sein. Hier ist die Suche nach einer Nachfolgelösung bereits im Gange, allerdings bisher ohne Erfolg. Die Amtszeit endet satzungsgemäß im Jahr 2026, zur kurzfristigen Entlastung ist eine vorzeitige Amtsübergabe bereits im Jahr 2025 wünschenswert.

Dorsten, im August 2025

Stephan Rokitta

Regionalvorsitzender